

Text 9. Die Erdkundearbeit oder Es geht auch anders

1. Lesen Sie den Text. Berichten Sie kurz (2–3 Sätze), worum es in diesem Text geht.

Frau Wagner gab für Montag, den 28. Mai die letzte Klassenarbeit in Erdkunde vor den Zeugnissen bekannt. Aber sie wurde am 21. Mai krank. Niemand dachte mehr an die Arbeit. Doch an dem Klassenarbeitmontag sah Heidrun Frau Wagner kurz vor Schulbeginn ins Lehrerzimmer kommen. Sie rannte aufgeregt in die Klasse und rief: „Frau Wagner ist wieder da!“ „Vielleicht schreiben wir heute keine Arbeit“, meinte Beffe. „Los, Professor, geh mal rauf und sag ihr, dass wir heute keine Arbeit schreiben! Wir haben gedacht, sie ist noch länger krank. Kein Mensch hat sich vorbereitet.“

Der Professor ist unser Klassensprecher. Er liest sehr viel und kann reden wie ein Professor. Deshalb nennen wir ihn so, obwohl er Jörg heißt. Aber diesmal redete er umsonst. Frau Wagner wollte nichts hören. „Ihr habt genug Zeit gehabt“, sagte sie, „und es gibt keinen Grund, die Arbeit nicht zu schreiben. „Wir waren unzufrieden! Niemand hatte gelernt. Und von dieser Arbeit hing die Zeugnisnote ab. Vor der Erdkundestunde hatten wir nur noch die Geschichtsstunde bei Herrn Fleischer, unserem Klassenlehrer. In der Fünfminutenpause saß etwa die Hälfte der Klasse über dem Erdkundebuch und versuchte noch etwas in den Kopf zu bekommen. Die andere Hälfte überlegte, ob sie die Stunde schwänzen sollte. Herr Fleischer kam wie fast jede Stunde vor dem Gong. „Was ist denn los mit euch?“, fragte er. Babun berichtete kurz, worum es ging. „Und was wollt ihr jetzt tun?“ „Was kann eigentlich passieren, wenn man ein leeres Blatt abgibt?“, wollte Babun wissen. „Man bekommt dann eine Sechs“, antwortete Herr Fleischer. „Ihr könnt machen, was ihr wollt“, sagte Simone, „ich gebe auf jeden Fall kein leeres Blatt ab. Ich schreibe alles, was ich weiß.“ „Wie viele Aufgaben stellt Frau Wagner denn in der Regel?“, fragte Herr Fleischer. „Meistens zwischen fünf und sieben“, antworteten wir. „Wenn jeder von euch eine andere Aufgabe beantwortet, dann kann Frau Wagner sagen, dass alle Aufgaben lösbar sind und die Arbeit nicht so schwer ist“, sagte Herr Fleischer. „Dann beantwortet jeder nur die erste Aufgabe“, schlug Heidrun vor, „das ist meistens die leichteste.“ Herr Fleischer überlegte. „Wie denkt ihr, was könnte Frau Wagner fragen?“ Und der Professor erzählte, was er dazu meinte. „Nicht so schnell!“, rief Heidrun. Alle schrieben ein paar Stichworte. Dann begann Herr Fleischer mit dem Unterricht.

Ich bekam das Blatt. „Unsere“ Frage war dabei. Alle schrieben. Es war still in der Klasse. Frau Wagner ging wie immer durch die Reihen und schaute ab und zu auf unsere Arbeiten. Sie sah unsere Blätter und schüttelte unglaublich den Kopf. Sie blieb erst hinter Anne, dann hinter Martina stehen. Dann kam sie auf den Professor zu und nahm sein Blatt. Sie schüttelte leicht den Kopf. „Die Arbeit ist

wohl noch etwas schwierig“, sagte sie nach einer langen Pause. „Ich muss mir das alles noch mal in Ruhe ansehen und durchdenken.“ Sie sammelte die Blätter. Das bedeutete, dass sie die Arbeit nicht werten wird.

Nach Manfred Mai

2. Wollten die Schüler die Klassenarbeit schreiben? Wenn nicht, warum?

3. Ordnen Sie die Sätze einander zu. Finden Sie die Textstellen mit diesen Sätzen und lesen Sie sie vor.

- 1) Am 21. Mai kam Frau Wagner nicht in die Schule, weil ...
- 2) An dem Klassenarbeitsmontag waren alle aufgeregt, weil ...
- 3) Niemand wollte die Erdkundearbeit schreiben, denn ...
- 4) In der Geschichtsstunde bemerkte Herr Fleischer, dass ...
- 5) Da der Geschichtslehrer seinen Schülerinnen und Schülern helfen wollte, ...

-
- a) alle waren unvorbereitet.
 - b) Frau Wagner kam.
 - c) besprach er mit ihnen ihre Probleme.
 - d) die Schülerinnen und Schülern aufgeregt waren.
 - e) sie krank wurde.
-
-

4. Finden Sie im Text Antworten auf die Fragen.

1. Wann gab Frau Wagner die letzte Erdkundearbeit bekannt?
-

2. Warum freuten sich die Schülerinnen und Schüler und dachten gar nicht an die Arbeit?
-

3. Warum waren die Schülerinnen und Schüler am Tag der Erdkundearbeit so aufgeregt?
-

4. Was hing von dieser Arbeit ab?
-

5. Was machten die Schülerinnen und Schüler in der Pause?

6. Welche Stunde hatten die Schülerinnen und Schüler noch vor der Erdkunde?

7. Was beschlossen die Schülerinnen und Schüler zu machen?

8. Welchen Rat gab Herr Fleischer den Schülerinnen und Schülern?

5. Kann so was bei Ihnen in der Klasse passieren? Was machen Sie in einer solchen Situation?